

Musikschule Zürcher Unterland:

## Mit neuen Projekten ins 2022



Auch im kommenden Jahr darf man sich bei der Musikschule Zürcher Unterland wieder auf spannende Projekte freuen. (pd)

**ZÜRCHER UNTERLAND.** Die Musikschule Zürcher Unterland setzt auch im neuen Jahr auf ihren bewährten, kompetenten Musikunterricht. Zudem stehen einige spannende Projekte an.

Die Musikschule Zürcher Unterland (MSZU) ist das musikalische Kompetenzzentrum für die ganze Bevölkerung in der Region. Nebst Einzel- und Gruppenunterricht bietet die MSZU die Möglichkeit, in einem Ensemble, einer Band, einem Orchester oder einem Chor mitzuwirken. Die MSZU beschäftigt 130 Musik-

lehrpersonen, die sowohl fachlich als auch pädagogisch diplomiert und ausgebildet sind. Viele von ihnen musizieren nebst ihrer Lehrtätigkeit in Ensembles oder treten als Solistinnen oder Solisten auf.

### Musiktheater am Morgen der Instrumente

Um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen Einblick in die Vielfalt der Instrumente zu geben, veranstaltet die MSZU seit vielen Jahren den «Morgen der Instrumente». Im März und April beginnen die Ausprobierstage mit dem halbstün-

digen Musiktheater «Musik-Zauber-schloss». Zauberin Cantus Firmus Magnissima füllt ihr leeres Schloss mit Zaubermusikern. Ein Instrument nach dem andern wird spielerisch herbeigezaubert, bis sich ein grosses Orchester zusammengefügt hat, das zusammen mit dem Publikum zum grossen Finale einstimmt.

### Projektorchester geplant

Zusammen mit dem Musikverband Zürcher Unterland lanciert die MSZU zudem die «Windband Zürcher Unterland». Schülerinnen und Schüler der MSZU spielen gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus den regionalen Musikvereinen in einem Projektorchester und gehen gemeinsam auf Tournee.

### Musiklager und Musikwettbewerb

Vom 24. bis 29. April können Kinder und Jugendliche im Musiklager der MSZU ihre Kenntnisse vertiefen und ihre Spielfreude ausleben. Im Juni findet der Zürcher Unterländer Jugend-Musikwettbewerb statt. Im Dezember wird das Adventskonzert erstmals mit der neuen, hauseigenen Streaminganlage übertragen. Und Anfang 2023 soll dann erstmals das MSZU-Lehrpersonen-Neujahrskonzert über die Bühne gehen. (pd)

Infos: [www.mszu.ch](http://www.mszu.ch)

CS R. Steimann AG, Bachenbülach – Übernahme Rogenmoser AG

## Gleich zwei Firmennachfolger bei Rogenmoser AG

**HÖRI.** Die Geschwister Jessica und Steven Steimann übernehmen per Anfang 2022 das Traditionsunternehmen Rogenmoser AG in Höri. Die Garage mit Carrosserie, Lackiererei und Pneuhaus wurde in den vergangenen 40 Jahren von Robert Rogenmoser geleitet. Er freut sich, sein Unternehmen in fachkompetente, lokale Hände zu übergeben.

Die Anfänge der Rogenmoser AG datieren im Jahr 1956. Anfang der 1990er-Jahre wurde der heutige Standort in Höri eröffnet und 1992 übernahm Robert Rogenmoser das Unternehmen von seinem Vater. Seither hat sich das Autogewerbe stark verändert. Nebst dem Aufkommen von Kunststoffteilen im Carosseriebau galt es mit dem Thema Airbag umzugehen. Geblieben ist die Begeisterung für schöne Fahrzeuge, Perfektion bei den Reparaturen und handwerkliche Qualität. Rogenmoser investierte dabei immer in neue Technologien, in der kürzeren Vergangenheit namentlich auch in Testgeräte für die immer komplexer werdenden Fahrzeugsensoren. Der Carosseriespengler mit Meisterprüfung war zudem lange Jahre im Branchenverband aktiv und hat sich als Ausbildner, Experte und Firmeninhaber stark der Lehrlingsausbildung gewidmet. Seit einigen Jahren war jedoch klar, dass keine familieninterne Nachfolge in Frage kommt.

Jetzt freut sich Robert Rogenmoser, sein Unternehmen in kompetente jüngere Hände zu geben. «Mit den Geschwistern Steimann kommt ein dynamischer frischer Wind in den Betrieb. Zudem bin ich sicher, dass



Freuen sich über die gelungene Unternehmensnachfolge und die Weiterentwicklung der Carosserie Rogenmoser AG (von links): Steven Steimann, Werkstattleitung, Jessica Steimann, Kundenbetreuung, und Robert Rogenmoser. (pd)

sie dasselbe Verständnis von Kundennähe, Qualität und Dienstleistung haben wie ich.»

### Grosse Pläne und erweitertes Angebot

Steven und Jessica Steimann haben mit dem Traditionsbetrieb in Höri Pläne. Nach einem neuen Anstrich – wobei Name und Auftritt bestehen bleiben – wird ein Fahrzeughandel aufgebaut. «Wir möchten unseren Kunden in allen Preisklassen passende Fahrzeuge anbieten. Als markenunabhängige Werkstatt können wir genau auf die Bedürfnisse abgestimmte Lösungen finden», so Jessica Steimann. «Auch in der Werkstatt wird einiges passieren», meint Steven Steimann. Kundinnen und Kunden haben die Möglichkeit, Serviceleistungen wie Ölwechsel, MFK-Kontrollen oder die Justierung der Lenkgeometrie bei der Rogenmoser AG ausführen zu lassen. Auch

genormte Auf- und Einbauten für Firmenfahrzeuge werden gerne realisiert. Das bestehende Angebot rund um Carrosserie, Lackiererei und Pneuhaus wird beibehalten.

Jessica Steimann, Jahrgang 1993, ist in Winkel aufgewachsen und hat nach einer kaufmännischen Ausbildung das Autometier im elterlichen Betrieb kennen gelernt. Sie gilt als regelrechter Pneu-Guru und findet für jeden Bedarf das richtige Preis-Leistungs-Verhältnis. Zudem kümmert sie sich um das Reifenhotel. Der 30-jährige Steven Steimann, ausgebildeter Carosseriespengler, wird sich um die gesamte Werkstattleitung und dort persönlich um die anspruchsvolleren Arbeiten kümmern. «Wir freuen uns sehr, den Betrieb in Höri zu übernehmen und ihn weiterentwickeln zu dürfen», meint Steven Steimann. (pd)

Infos: Telefon 044 860 86 66  
[www.rogenmoserag.ch](http://www.rogenmoserag.ch)

## «Marktplatz»

Die Seite «Marktplatz» ist für Beiträge der Inserenten des «Zürcher Unterländers» bestimmt.

Anfragen:  
**Zürcher Regionalzeitungen AG**  
Postfach 71, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach, Telefon 044 515 44 81  
E-Mail: [marktplatz@zuonline.ch](mailto:marktplatz@zuonline.ch)